

05 - Entwicklung und strategische
Steuerung Bildung und Soziales
Daniela Krüger

Datum:
20.04.2021

Anfrage

Beschließendes Gremium:
Schulausschuss

Anfrage "Unterrichtsversorgung an den Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lüneburg" der FDP-Fraktion vom 18.04.2021

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	04.05.2021	Schulausschuss

Sachverhalt:

Siehe Anfrage "Unterrichtsversorgung an den Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lüneburg" der FDP-Fraktion vom 18.04.2021

Beschlussvorschlag:

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage:
 - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
 - Ja
 - Nein
 - Teilhaushalt / Kostenstelle:
 - Produkt / Kostenträger:
 - Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

- Anfrage "Unterrichtsversorgung an den Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lüneburg" der FDP-Fraktion vom 18.04.2021

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Frau Dezenternin Steinrücke

Lüneburg
Rathaus

Lüneburg, 18.04.2021
Zeichen: FS

Frank Soldan
Vorsitzender der
FDP-Fraktion im Rat
Der Hansestadt Lüneburg

fdp-lueneburg.de
FDP Lüneburg
Marie-Curie-Strasse 12
21337 Lüneburg

T: 0172 4304242
frank.soldan@fdp-
lueneburg.de

Anfrage zur nächsten Sitzung des Schulausschusses

Sehr geehrte Frau Dezenternin Steinrücke ,
zur nächsten Sitzung des Schulausschusses der Hansestadt Lüneburg stellt
die FDP-Fraktion folgende Anfrage:

Unterrichtsversorgung an den Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lüneburg

Die Corona-Pandemie bringt nicht nur vielfältige zusätzliche Aufgaben für die Schulleitungen und Lehrkräfte mit sich, sondern das Risiko einer Ansteckung, dem Lehrkräfte, die täglich mit vielen Schülerinnen und Schülern zusammenkommen ausgesetzt sind, führt dazu, dass bestimmte Gruppen keinen Präsenzunterricht durchführen dürfen oder wollen. Dazu kommt, dass laut einer Antwort des Niedersächsischen Kultusministeriums z. Z. nur 86 % der ausgeschriebenen Stellen für Lehrkräfte im 2. Halbjahr 2020/21 besetzt werden konnten.

Wir bitten die Verwaltung, folgende Fragen vom Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg beantworten zu lassen:

1. Wieviel % der ausgeschriebenen Stellen für Lehrkräfte der allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Hansestadt Lüneburg sind z. Z. besetzt?
2. Wie viele Vollzeitlehrkräftestellen gibt es an den allgemeinbildenden Schulen in der Trägerschaft der Hansestadt Lüneburg, um wie viele Personen handelt es sich dabei?
3. Wie viele der beschäftigten Lehrkräfte dürfen/können unter den aktuellen Bedingungen keinen Präsenzunterricht geben?

Für die Fraktion

Frank Soldan
Vorsitzender FDP-Fraktion im Rat der
Hansestadt Lüneburg

